

Lusiny (Passarien), Polen, Namen der Opfer Hexenverfolgung

Seit 1525 Herzogtum Preußen / protestantisch.
Seit 1618 Brandenburg-Preußen / protestantisch.
Seit 1701 Königreich Preußen / protestantisch.

Am 30.09.1928 Zusammenschluss der Landgemeinden Losgehnen, Passarien und der Gutsbezirke Losgehnen und Passarien zur neuen Landgemeinde Losgehnen.
Heutiger Ortsname für Losgehnen: Lusiny
Dorf im Powiat (Landkreis) Bartoszycki, Woiwodschaft Ermland-Masuren, Republik Polen.

***Aus Passarien (heute Lusiny):
Zwei Frauen, eine Frau starb auf dem Scheiterhaufen.***

- 1637 Anna Kalhorn. Verbrannt
Anna wurde am 15. September 1637 inhaftiert.
Sie gab an, dass sie der Geist Caspar in der Johannisnacht auf einem Bocke zum Kaddigberg führte.
Zum dortigen Mahl mit dem Teufel brachte sie drei Fische mit.
Beim Mahl wurden von den Anwesenden zehn Tonnen Bier aus silbernen Bechern getrunken.
Mit fünf Paar Kleinen (Erdgeistern), die ihrer Macht unterstanden, ermordete Anna Kalhorn angeblich eine Frau.
Nach der Tat wies sie die Kleinen hinter einen Zaun.
Als der Geist Caspar ihre Folter vorhersagte, antwortete sie: „Wo Gott will!“
Anna Kalhorn stand mit weiteren Frauen im Herbst 1637 vor dem Gericht der Neustadt Braunsberg und starb am 25. September 1637 auf dem Scheiterhaufen.
(Lilienthal, Jakob, Aloys: Hexenprocesse, Braunsberg, S. 146)
- 1667 Orthie. Urteil unbekannt
Die Frau wurde wegen des Verdachts der Zauberei im Gefängnis in Carben verwahrt.
Die Beschuldigte besagte Agneta, Ehefrau des Jacob Fochs (Verfahren Neustadt Braunsberg 1667), und wurde mit ihr konfrontiert.
Nach der Konfrontation legte Agneta ein Geständnis ab.
Das Urteil im Verfahren gegen Orthie ist unbekannt.
(Lilienthal, Jakob, Aloys: Hexenprocesse, Braunsberg, S. 157 – 158)

Quelle:

Lilienthal, Jakob, Aloys:

Die Hexenprocesse der beiden Städte Braunsberg,
nach den Criminalacten des Braunsberger Archivs.

Königsberg 1861

(unveränderter Nachdruck der Originalausgabe
aus dem Jahr 1861 durch hansebooks 2017)

Recherchen von Gert Direske, Diplom-Jurist.

Kirchstraße 11

99897 Tambach-Dietharz

Telefon: 036252 / 31974

E-Mail: bdireske56@gmail.com